Insulin promoter factor-1

K. J. Lackner¹ und D. Peetz²

¹Institut für Klinische Chemie und Laboratoriumsmedizin,
Universitätsmedizin Mainz, Mainz, Deutschland

²Institut für Labormedizin, Helios Klinikum Berlin-Buch,
Berlin, Deutschland

Synonym(e) Glukosesensitiver Faktor; IPF-1

Englischer Begriff insulin promoter factor-1

Definition Homeobox-Domain-Transkriptionsfaktor, der die Insulin- und Somatostatinexpression in Pankreas und Duodenum reguliert. Daneben relevant für die Pankreasentwicklung.

Molmasse 30,8 kDa.

Beschreibung Defekte von IPF-1 sind eine seltene Ursache des „maturity onset diabetes of the young“ (MODY), der auch als Typ-IV-MODY bezeichnet wird. Die Defekte gehen mit einer gestörten Regulation der Genexpression bei der Entwicklung von pankreatischen β -Zellen und deren Funktion einher.

Literatur

Fajans SS, Bell GI, Polonsky KS (2001) Molecular mechanisms and clinical pathophysiology of maturity-onset diabetes of the young. N Engl J Med 345:971–980